

## **Pressemitteilung zu den 36. Ingolstädter Jazztagen**

### **Jazz in den Kneipen, Welcome Party, Late Night Musicians**

Am Donnerstag, 7.11., ist die Innenstadt im Jazzfieber! Denn dann heißt es wieder: Jazz in den Kneipen – und zum ersten Mal mit dabei ist die Discothek „Amadeus“. Dort spielt Groove Galaxy und versammelt damit vier der herausragendsten deutschen Jazzmusiker. Wenn sich Oliver Hahn (keys), Michael Vochezer (g), Arno Haselsteiner (dr) und Patrick Scales (b) an groovende Jazzrock-Meilensteine wie Hancock's „Chameleon“ machen, geht nur eines ab: die Post. Und zwar ganz gewaltig. Hahn spielte u.a. für Robben Ford und Peter Erskine, Berklee-Absolvent Vochezer ist ein alter „Studio-Hase“, Scales gehört seit 1994 zur Klaus Doldingers Passport-Besetzung und Haselsteiner versorgt Acts wie Tom Jones und Thorsten de Winkl mit exzellenter Rhythmik. Wie großartig die vier Ausnahmekönner harmonieren, belegen sie mit ihrem Debüt-Album „Hitchhikin“.

Auf einen Geheimtipp trifft das Publikum in der Neuen Welt! Jon Regen gehört spätestens seit seinem im Juli 2019 erschienen neuen Album „Wide Awake“ zu den vielversprechendsten und dazu spannendsten Singer/Songwritern im Grenzbereich zwischen Jazz, Funk und Pop. Alleine die Creditlist des von Matt Johnson (Jamiroquai) produzierten Albums lässt höchste Erwartungen aufkommen. Mit dabei sind unter anderem Keith Carlock (Steely Dan), Larry Klein (Joni Mitchell) und Ricky Peterson. Starke Namen – dennoch stiehlt ihnen Jon Regen mit seinen unglaublich entspannt groovenden, auf höchstem musikalischem Niveau angesiedelten Kompositionen die Show: als Sänger und als begnadeter Pianist. Nicht verpassen!

Eine der beliebtesten Jazzstimmen Deutschlands ist im „Das Mo“ zu hören. Tokunbo, ehemalige Frontfrau von Tok Tok Tok und Songpoetin, betört mit Geschichten von Abschied und Heimkehr. Eine Reise zwischen Kammerjazz und großem Kino – mit Songs voller Poesie und persönlichen Geschichten. Mit fünf German Jazz Awards geadelt, avancierte Tokunbo mit ihrem hoch gelobten Solo-

Debüt „Queendom Come“ einmal mehr zum Liebling der Feuilletons und Kritiker. Die Magie der Vollblutmusikerin entfaltet sich vollends auf der Bühne. Ihre außergewöhnliche Stimme wechselt zwischen kraftvollen Melodien und intimer Fragilität und zieht damit das Publikum in ihren Bann.

Im Bürgerhaus / Diagonal steht ein amerikanisches Jazz-Duo auf der Bühne, das bereits auf eine 38-jährige gemeinsame Karriere blickt: Tuck & Patti. Sie sind wie guter Wein, der mit den Jahren immer besser und besser wird. Und mit jeder neuen CD, jeder neuen Tour immer besser und beeindruckender. In ihren Karriere-Jahren – in denen sie sich die Bühne mit Legenden wie Miles Davis, George Benson und Chick Corea teilten – präsentieren sich Gitarrist William Charles „Tuck“ Andres und Sängerin Patricia „Patti“ Cathcart Andres als Yin und Yang des Jazz. Sie ergänzen sich, sie verbinden sich – und sie sind gemeinsam um ein Vielfaches größer als die Summe ihrer Talente. Vor allem live sind die harmonisierenden Eheleute stets unwiderstehlich.

Die Besucher können zwischen den einzelnen Locations wechseln, die nur wenige Gehminuten voneinander entfernt liegen. Ein wenig anders sieht das bei der Welcome Party aus, die ebenfalls an diesem Abend stattfindet – allerdings im NH Ingolstadt. Dort tritt die Jazzrausch Big Band um 22.30 Uhr auf! Mit im Schnitt 120 Konzerten im Jahr ist die Jazzrausch Bigband eine der meist beschäftigten Bigbands Europas.

Auf ihren Konzerten in Europa, Amerika, Asien und Afrika bringt sie mit „Klanggewalt, Groove und enormer Bühnenpräsenz“ (FAZ) Jazzfans und Tanzwütige zusammen, wie wohl aktuell kein vergleichbares Ensemble. Als Haus-Bigband des renommierten Münchner Techno-Clubs Harry Klein und des legendären Jazzclub Unterfahrt belegt das virtuoso besetzte 16-köpfige Ensemble, dass es keine Stil- und Genregrenzen kennt: die Klanggewalt der Bigband trifft auf den fordernden Groove des Techno; die Tiefe des Jazz auf den Backbeat des Rock. Musik wie im Rausch – wie im Jazzrausch.

Anschließend kommt es zu einem besonderen Jazz-Schmankerl! Dann betreten die Late Night Musicians die Bühne und sie sind „fast schon Kult“. Hier kommen Nachteulen und Fans des Impro-Jazz voll auf ihre Kosten. Denn nicht selten steigt einer der Haupt-Acts des Abends mit ein, um den Zuhörer\*innen ein absolut einzigartiges Live-Erlebnis zu bieten.

Das Geniale: Der Nostalgiebus der INVG pendelt kostenlos von 21.30 Uhr bis 01.00 Uhr im Halbstundentakt von der Haltestelle Kreuztor und der Welcome Party zum NH Ingolstadt – und das mit Livemusik im Bus!

Wir danken den Sponsoren, der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt, Audi, MediaMarkt, NH Hotel Group, Herrnbräu sowie unserem Medienpartner Bayern 2, ohne deren Engagement dieses Festival in solch einer hohen Qualität nicht möglich wäre.

Weitere Informationen unter: [www.ingolstaedter-jazztage.de](http://www.ingolstaedter-jazztage.de)

Bilder stehen im Pressepool der Stadt Ingolstadt zur Verfügung.

## 36. Ingolstädter Jazztage

Jazz in den Kneipen

Donnerstag, 7.11.2019

alle Konzerte beginnen um 20 Uhr

teilnehmende Kneipen:

Discothek Amadeus, Neue Welt, Das Mo und Bürgerhaus / Diagonal

Einlass Jazz in den Kneipen:

Ein Wechsel zwischen den Locations ist – vorbehaltlich ausreichender Platzkapazitäten – grundsätzlich möglich.

VVK 20 Euro, ermäßigt 17 Euro (beide zzgl. Gebühren)

AK 27 Euro, ermäßigt 22 Euro

Mit nur einem Ticket können die Besucher alle Konzerte in den Kneipen erleben. Die einzige Voraussetzung für den Einlass ist, dass die Kapazität in den einzelnen Kneipen vorhanden ist.

Welcome Party

Donnerstag, 7.11.2019

Beginn: 22.30 Uhr

NH Ingolstadt

VVK 20 Euro, ermäßigt 17 Euro (beide zzgl. Gebühren)

AK 27 Euro, ermäßigt 22 Euro

Wer sich sowohl die Bands in den Kneipen als auch die Welcome Party nicht entgehen lassen möchte hat die Möglichkeit, das Kombiticket für 30 Euro zu erwerben.

Einlass zur jeweiligen Veranstaltung ist eine Stunde vor Beginn möglich.

Tickets sind erhältlich in allen DK-Geschäftsstellen, in der Tourist Information am Rathausplatz (Moritzstraße 19), im Westpark Ingolstadt und über [www.eventim.de](http://www.eventim.de).

Kontakt für Pressefragen:

Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH

Marion Benz, Tel.: +49 841 305-46618

Kontakt für Festivalfragen:

Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH

Theresa von Fumetti, Tel.: +49 841 305-46612